

Protokollauszug

Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 02.03.2015

**TOP 5. Produktplan und Produktbeschreibungen der Hansestadt Wismar
zur Kenntnis genommen
VO/2015/1137**

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt den vorliegenden Produktplan einschließlich der Produktbeschreibungen der Hansestadt Wismar.

Wortmeldungen:

Herr Berkhahn, Frau Bansemer, Herr Dr. Woellert, Herr Trunk, Herr Bojahr, Herr Eiffert, Herr Benz, Frau Steffan, Frau Bretschneider, Frau Adam

Herr Senator Berkhahn führte in die Vorlage ein und teilte mit, dass die Produktverantwortlichen im Folgenden zu ihren Produkten Auskunft geben werden. *Frau Bansemer* verdeutlichte mittels Powerpoint-Präsentation die Eckdaten, kam auf die Definition „wesentliches Produkt“ zu sprechen und informierte darüber, dass es gesetzlich vorgegebene Produkte gibt und dass mindestens ein wesentliches Produkt pro Teilhaushalt vorhanden zu sein muss. Der Produktplan soll in zwei Beratungsrunden zunächst in den Ausschüssen beraten werden. Erst im April wird der Produktplan der Bürgerschaft zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

*Herr Warn*a betrat den Sitzungsraum um 18.30 Uhr.

Im Folgenden trugen die einzelnen Produktverantwortlichen ihre Informationen zu den Produkten vor.

Zum Produkt 11192 Beteiligungsverwaltung schlug Herr Eiffert vor, dieses als „wesentliches Produkt“ zu deklarieren und dieses Produkt somit mit Kennzahlen zu hinterlegen. Dies möge die Verwaltung bitte als Hinweis aufnehmen.

Frau Bansemer teilte hierzu mit, dass der Bereich zu klein sei und daher nicht als „wesentliches Produkt“ deklariert werden konnte.

Die Produkte wurden im weiteren Verlauf der Sitzung aufgerufen und durch die Produktverantwortlichen mit kurzen Vorträgen unterlegt.

Hierzu folgten weitere Fragen:

- zum Produkt Personalabrechnung als „wesentliches Produkt“,
- zu den formulierten Zielen beim Produkt Gebäudemanagement,
- ob ein Gebäude als ein Produkt dargestellt werden kann,
- ob Kosten der Markthalle oder des Weinbergs dargestellt werden könnten
- zum Brandschutz

In der Diskussion richtete sich Herr Dr. Woellert mehrfach mit dem Hinweis an die Verwaltung, die einzelnen Produkte mit den entsprechenden Kennzahlen zu versehen. Dies würde er als Praxishilfe verstehen.

Die Verwaltung beantwortete alle aufkommenden Fragen und teilte in dieser Beratungsrunde noch einmal mit, dass nur die „wesentlichen Produkte“ mit Kennzahlen ausgestattet werden.

Der Verwaltungsausschuss nahm den vorgelegten Produktplan *zur Kenntnis*.

Zur Kenntnis genommen.